

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	1
I. <i>Personalismus</i>	1
II. <i>Die Welt als Gleichnis?</i>	3
III. <i>Einheitliche Wirklichkeit?</i>	4
IV. <i>Zwischen Spinozismus und Personalismus</i>	4
V. <i>Anrede und Immanenz</i>	5
VI. <i>Absicht des Buches und seine Methode</i>	6
2. Schöpfung als »Rede an die Kreatur durch die Kreatur«	
Die Frage nach dem Schlüssel zum Buch der Natur und Geschichte	9
I. <i>Natürliche und geoffenbarte Religion</i>	9
II. <i>Die Welt als Text</i>	13
III. <i>»Rede, daß ich Dich sehe!«</i>	15
IV. <i>Zerstörte Sprache der Natur</i>	19
V. <i>Naher und ferner Gott</i>	20
VI. <i>»Schlachtopfer und Götze«: Tyrannisierung und Redivinisierung der Natur</i>	24
VII. <i>Die Einheit von Schöpfer und Geschöpf</i>	28
VIII. <i>Schöpfung und Herrenmahl</i>	29
3. Verlässliches Wort	
Sprache und Welt bei Luther	33
I. <i>Bibel als Weltspiegel</i>	33
II. <i>Die Sprachhandlung der Zusage</i>	36
III. <i>Erfahrene Rettung</i>	39
IV. <i>Der angeredete Mensch in seiner Welt- und Selbsterkenntnis</i>	42
V. <i>Ohne Wort keine Welt</i>	44

4. Zugesagte Welt in der Verschränkung der Zeiten

Luthers Verständnis der Schöpfung	46
I. Luther und die Neuzeit	46
II. Hermeneutischer Schlüssel zur Schöpfungslehre	49
III. Metaphysischer Fortschritt?	51
IV. Ethisches Fortschreiten	53
V. Die drei Stände: grundlegende Lebensformen und Weltwahrnehmung	54
VI. »in der Morgenröte des künftigen Lebens«	57
VII. Blinde und sehende Vernunft; Glaube und Unglaube	58
VIII. »was er zugesagt, das hält er gewiß«	60

5. Tu dich auf!

Verbum sanans et salvificans und das Problem der »natürlichen« Theologie	62
I. Taubheit und Hören	62
II. Natürliche Theologie?	65
III. Das neue Staunen	65
IV. Verkehrung der Schöpfung	67
V. »alles vol Bibel«: das Reden der Kreatur	70
VI. Gottes »Tod« im Verstummen der Natur	72
VII. Wende im Machtwort des Seufzenden	73
VIII. Luthers »natürliche« Theologie	76

6. Ich glaube, daß mich Gott geschaffen hat samt allen
Kreaturen

Beispiel einer Katechismussystematik	80
I. Dekalog und Credo: Schöpfungsglaube und Gotteszusage	80
II. Katechismussystematik	84
III. Schöpfungsglaube im Kleinen Katechismus	89
1. Der Glaube an Gott den Geber	89
a) Summe	89
b) Entfaltung	94
aa) Das Geben	94
(1) Gewährtes Sein	94
(2) Verwehrtes Nichts	102
bb) Der Geber	103
2. Die Antwort	107
3. Das Amen	108

7. Der Schöpfungsmorgen	109
I. Theologische Besinnung auf Primärtexte des Glaubens	109
II. »Schöpfung aus dem Nichts« ist »alle Morgen neu«	111
III. Aufruf zum Lob; der Adressat	113
1. Anthropologie zwischen »ich« und »mich«?	113
2. Der Schöpfer als Menschenhüter	117
IV. Schöpfung als Geschichte wunderbarer Errettung	119
1. Nächtlicher Kampf	119
2. Schöpfung als Zusage	121
3. Abschluß	125
8. Tempus creatura verbi	128
I. Gottes Gegenwart	129
II. Verschränkung der Zeiten	131
1. Heute	131
2. Gestern	131
a) Geschichte	131
b) Natur (als Geschichte)	131
3. Morgen	132
a) Zukunft und Sorge	132
b) Schöpfung und Zukunft	133
III. Die Zeit des Herrenmahls	134
IV. Gewährte und verfehltete Zeit	135
V. Wirkweisen des Wortes; Zeit und Affekte	136
VI. Keine Entsprechung, vielmehr Spannung	137
VII. Aufhebung von Gottes Verborgenheit	138
9. Zukunft und Schöpfung	
Unsere Hoffnungen und das Reich Gottes	140
I. »Hoffnung besserer Zeiten«?	140
II. Das menschliche Herz — eine Bilderfabrik	141
III. »Sorget nicht!« (Mt 6,24–34)	142
IV. Weltlicher Friede	148
V. Existenz-Sorge und Amts-Sorge	149
VI. Thesen zu einer Eschatologie	150
VII. Hoffnung in bleibender Spannung	152

10. Gegenwart

Schöpfung als Zuspruch und Anspruch	155
I. <i>Gegenwart und Mitte</i>	155
II. <i>Concupiscentia futurorum</i>	156
III. <i>Skepsis</i>	157
IV. <i>Wer staunt, denkt mehr</i>	159
V. <i>Antwort geben</i>	162
VI. <i>Die Zeit der Taufe und des Herrenmahls</i>	162
VII. <i>Kategorische Gabe</i>	164

11. Staunen, Seufzen, Schauen

Affekte der Wahrnehmung des Schöpfers	169
I. <i>Staunen</i>	170
1. <i>Das Staunen als Anfang der Philosophie</i> <i>und als Hauptmoment der Wahrnehmung des Schöpfers</i>	170
2. <i>Das primär soteriologische Interesse christlicher Schöpfungslehre</i>	174
II. <i>Seufzen</i>	177
III. <i>Schauen</i>	181

Bibliographische Nachweise	185
--------------------------------------	-----

Register	187
--------------------	-----

Bibelstellen	187
------------------------	-----

Personen	192
--------------------	-----

Sachen	195
------------------	-----